

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. I f - Lawinenwarndienst

---

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung  
Lagebericht vom Dienstag, den 17. April 1973, 7.45 Uhr:

Mit vorwiegend heiterem Wetter ist Tirol im wesentlichen niederschlagsfrei geblieben. Laut Wetterwarte ist nur in der Osthälfte Tirols heute unbedeutender Niederschlag möglich. Mit mäßigem Wind aus Nordwest liegt die Nullgradgrenze untertags bei rund 1500 m Höhe.

Sonneneinstrahlung und Erwärmung werden ab den Mittagsstunden verstärkt zum Abgang von Lawinen führen, die noch vereinzelt die Verkehrswege der hochgelegenen Seitentäler gefährden können. In Lawenstrichen, die sich noch nicht genügend entladen haben, bleibt weiterhin Vorsicht geboten.

Starke Schneeverfrachtung in den letzten Tagen und zudem eine labile Unterlage lassen die ungünstige Tourensituation weiter andauern. Infolge der akuten Schneebrettgefahr in allen Hangrichtungen ist für Touren höchste Vorsicht und überlegte Routenwahl Voraussetzung.

615 *ml*

\*  
538891 lregin a

42393 lrg kl a

fsnr. 136

1973 04 17

'' Lagebericht des Lawinenwarndienstes fuer kaernten, ausgegeben am dienstag, den 17. april 1973, 13.00 uhr''

die reichliche schneelage in allen kaerntner gebirgen und guenstige wetterverhaeltnisse werden viele schifahrer veranlassen, touren zu unternehmen. dabei ist jedoch zu beachten, dass an haengen verschiedenster richtungen ueber einer nach wie vor wenig tragfaehigen schwimm-schneeunterlage zahlreiche sehr stoerungsempfindliche und daher abgangsbereite schneebretter liegen. diese bilden deshalb eine grosse gefahr, weil sie, vielfach durch neuschnee ueberdeckt, oft kaum erkennbar sind. bei schitouren ist daher besondere vorsicht geboten.

durchgegeben:

42393 lrg kl a/ schmatz/1973 04 17

angenommen:\*

53891 lregin a ~~aaaaaa~~